

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Susi Sonnenschein“ vom 17. März 2022 18:37

Also ehrlich, ich glaube, dass die wenigsten rücksichtslos sind.

Die unterschiedlichen Meinungen resultieren doch eher aus einem unterschiedlichen Risikoempfinden und einer unterschiedlichen Prioritätensetzung.

Die einen: Hilfe, Inzidenz bei 2000!

Die anderen: 2% - kann ich mit umgehen.

Die einen: Jesses, es gibt Fälle... Und es könnte... Manchmal passiert es, dass...

Die anderen: Risiko schwer zu erkranken annähernd 0.

Die einen: Wir müssen die Kinder umbedingt vor Corona schützen!

Die anderen: Wir müssen die Kinder vor den psychischen Folgen von Lockdowns, Sozialisierungsverlusten, gestohlenen Kindheitserinnerungen beschützen!

Die einen: Masketragen ist pillepalle.

Die anderen: Masketragen führt zu einem Kommunikationsproblem, weil ich nur die Augen seh / zu Halsweh, wenn ich acht Stunden Unterricht hab / langfristig zu geschwächten Abwehrkräften /

Letztendlich hat doch jeder irgendwie recht.

Die einen. Und die andern auch.